

**Sicherheitsdatenblatt**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator****Handelsname:** Matox**Registrierungsnummer:** Pfl.Reg.Nr. 2643-0**UFI:** FWV0-U00H-E00N-1YK7**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs / Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird****Verwendung des Stoffs / Gemischs:**

Rodentizid

Gaserzeugende Patronen zur Bekämpfung von Feldmäusen

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt****Hersteller/Lieferant:**

Kwizda Agro GmbH

Universitätsring 6, A-1010 Wien

**Auskunftgebender Bereich:**

Kwizda Werk Leobendorf, Tel.: +43 (0) 59977 40

E-Mail: lw.leobdf@kwizda-agro.at

**1.4 Notrufnummer** Vergiftungsinformationszentrale, Wien, (24h), Tel.: +43 (0)1 406 43 43**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:**

Ox. Sol. 3 H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

**2.2 Kennzeichnungselemente****Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Die Kennzeichnung erfolgt gemäß nationaler Zulassung.

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

**Gefahrenpiktogramme**

GHS03

**Signalwort** Achtung**Gefahrenhinweise**

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten.  
Nicht rauchen.

P260 Gas nicht einatmen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P403+P235 Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox****Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische:**

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel!

Entwickelt bei der Verbrennung giftige Gase!

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

Für Kinder und Haustiere unerreichbar aufbewahren.

Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Das Mittel darf nur im freien Gelände angewendet werden.

**Zusätzliche Hinweise:**

EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

**2.3 Sonstige Gefahren****Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Produkt enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

**Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische****Beschreibung:** Gaserzeugende Patrone in Form eines Kegels**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|  |  |           |
|--|--|-----------|
| CAS: 7704-34-9<br>EINECS: 231-722-6<br>Indexnummer: 016-094-00-1 | Schwefel<br>-----<br>Skin Irrit. 2, H315   | 25-50%    |
| CAS: 7757-79-1<br>EINECS: 231-818-8                              | Kaliumnitrat<br>-----<br>Öx. Sol. 2, H272  | 25-50%    |
| CAS: 7440-44-0<br>EINECS: 231-153-3                              | Kohlenstoff<br>-----<br>Stoff, für den ein Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt | 2,5 - 10% |

**Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

**4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Bei Vergiftungsverdacht Arbeiten sofort abbrechen und Arzt aufsuchen.

**Nach Einatmen:**

Personen, die bei einem Brand entwickelte Rauchgase eingeatmet haben, zeigen nicht unbedingt sofort Vergiftungssymptome. Betroffene Person hinlegen, ruhig halten und Arzt verständigen.

**Nach Hautkontakt:**

Bei Verbrennungen betroffene Hautstellen sofort und solange wie möglich mit kaltem Wasser kühlen. Sofort ärztliche Hilfe erforderlich.

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox****Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen.  
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

### **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO), Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Schwefeldioxyde (SO<sub>2</sub>)

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät und Vollschutzanzug tragen.

**Weitere Angaben**

Wenn möglich, Behälter aus dem Gefahrenbereich entfernen.

Bereich evakuieren und alle Zündquellen entfernen.

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser nicht in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgen.

### **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Verschüttetes Gut unter Vermeidung von Staubbildung mechanisch aufnehmen oder aufsaugen.

In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

Verschmutzte Gegenstände/Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox**

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Anwendungsvorschriften genau befolgen.

Bei der Handhabung des Produkts nicht essen, trinken oder rauchen.

Gase nicht einatmen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Die Patrone immer erst im Freien anzünden, beim Anzünden von Gesicht und Körper weghalten und Gase möglichst meiden!

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Atemschutzgeräte bereithalten.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Produkt in dichtverschlossener Originalverpackung an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken lagern.

Vor Feuchtigkeit, Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln lagern.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Für Kinder und Haustiere unzugänglich lagern.

**Lagerklasse:** Lagerung gemäß Pyrotechnik-Lagerverordnung 2023

#### 7.3 Spezifische Endanwendung(en) Nur entsprechend der Gebrauchsanweisung verwenden.

### ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**CAS: 7440-44-0 Kohlenstoff**

MAK | Kurzzeitwert: 10 A mg/m<sup>3</sup>, Langzeitwert: 5 A mg/m<sup>3</sup>; (Alveolarstaub mit <1% Quarz)

**Rechtsvorschriften** MAK (Österreich): GKV 2025, 339. Verordnung, 30.12.2025, Teil 2

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

##### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

##### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Produkt vermeiden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken oder rauchen und auf peinlichste Sauberkeit achten.

Gase nicht einatmen.

Verunreinigte Kleidung ausziehen und vor erneuter Verwendung sorgfältig waschen.

Handhabung in Übereinstimmung mit der guten Praxis für Arbeitshygiene und Sicherheit.

**Atemschutz** Unter Einhaltung der angegebenen Anwendungsbestimmungen nicht erforderlich.

**Handschutz** Bei sachgemäßer Handhabung nicht erforderlich.

**Augen-/Gesichtsschutz** Bei sachgemäßer Handhabung nicht erforderlich.

**Körperschutz:** Keine spezielle Arbeitsschutzkleidung erforderlich.

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox****Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|  |  |
|--|--|
| <b>Aggregatzustand</b>                               | Fest                                       |
| <b>Form:</b>   | Gaserzeugende Patrone in Form eines Kegels |
| <b>Farbe:</b>  | Grau                                       |
| <b>Geruch:</b>                                       | Geruchlos                                  |
| <b>Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:</b>                    | Nicht bestimmt                             |
| <b>Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:</b> | Nicht relevant                             |
| <b>Entzündbarkeit:</b>                               | Das Produkt ist brennbar.                  |
| <b>Untere und obere Explosionsgrenze:</b>            | Nicht relevant.                            |
| <b>Flammpunkt:</b>                                   | Nicht anwendbar                            |
| <b>Zündtemperatur:</b>                               | 260 °C (DIN 51794)                         |
| <b>Zersetzungstemperatur:</b>                        | Keine Daten verfügbar                      |
| <b>pH-Wert:</b>                                      | Nicht anwendbar                            |
| <b>Viskosität</b>                                    |  |
| <b>kinematisch:</b>                                  | Nicht anwendbar                            |
| <b>Löslichkeit</b>                                   |  |
| <b>Wasser:</b>                                       | Nicht bestimmt                             |
| <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>    | Nicht anwendbar.                           |
| <b>Dampfdruck:</b>                                   | Nicht relevant                             |
| <b>Dichte:</b>                                       | Keine Daten verfügbar.                     |
| <b>Relative Dampfdichte:</b>                         | Nicht relevant.                            |
| <b>Partikeleigenschaften:</b>                        | Keine Daten verfügbar.                     |

**9.2 Sonstige Angaben****Angaben über physikalische Gefahrenklassen:****Oxidierende Feststoffe** Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine gefährlichen Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Verwendung bekannt.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Feuchtigkeit

Von Hitze, Funken, offenen Flammen und heißen Oberflächen fernhalten.

**10.5 Unverträgliche Materialien** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Die sachgemäße Anwendung des Produktes bedingt das Abbrennen der Patrone. Die dabei entstehenden Gase sind Stickoxide, Schwefeloxide und Kohlenmonoxid.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox****Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

oral | LD50 | &gt; 2.000 mg/kg (Ratte) (OECD 423)

**Zusätzliche Hinweise****Ätz-/Reizwirkung auf die Haut** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Keimzellmutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Nicht relevant**11.2 Angaben über sonstige Gefahren****Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß Artikel 57(f) der REACH-Verordnung, der Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2018/605 als Bestandteile mit endokrinschädigenden Eigenschaften betrachtet werden, in Mengen von 0,1% oder mehr.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Toxizität****Aquatische Toxizität:** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Das Produkt enthält keine als PBT oder vPvB klassifizierten Stoffe.

**12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder das WC leeren, sondern Sonderabfallsammler/Problemstoffsammelstelle übergeben.

**Abfallschlüsselnummer:** 53103 (Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox****Europäischer Abfallkatalog:**

02 01 08: Abfälle von Chemikalien für die Landwirtschaft, die gefährliche Stoffe enthalten

**Europäisches Abfallverzeichnis: HP 2 (brandfördernd)****Ungereinigte Verpackungen****Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Leere Behälter für keinerlei Zwecke wiederverwenden, sondern vorschriftsmäßig entsorgen.

Nicht restentleerte Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer****ADR** UN0432**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung****ADR** 0432 PYROTECHNISCHE GEGENSTÄNDE für technische Zwecke**14.3 Transportgefahrenklassen****ADR****Klasse** 1 (1.4S) Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff  
**Gefahrzettel** 1.4**14.5 Umweltgefahren** nicht anwendbar**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Explosive Stoffe und Gegenstände mit Explosivstoff

**14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**UN "Model Regulation":**

UN 0432 PYROTECHNISCHE GEGENSTÄNDE FÜR TECHNISCHE ZWECKE, 1.4

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****Seveso-Kategorie P8 ENTZÜNDEND (OXIDIEREND) WIRKENDE FLÜSSIGKEITEN UND FESTSTOFFE****Verordnung (EU) Nr. 2019/1021 über persistente organische Schadstoffe (POP)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien (PIC)**

Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**Verordnung (EU) 2019/1148** Das Produkt unterliegt der Verordnung (EU) 2019/1148, Artikel 9.**Anhang II - Meldepflichtige Ausgangsstoffe für Explosivstoffe**

CAS: 7757-79-1 | Kaliumnitrat

## **Sicherheitsdatenblatt** **gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31**

Druckdatum: 13.04.2026

Version 4.0

überarbeitet am: 13.04.2026

**Handelsname: Matox**

**Verordnung (EU) 2024/590 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen**  
Keiner der Inhaltsstoffe ist gelistet.

**Nationale Auflagen:** Weitere Auflagen sind dem Produktetikett zu entnehmen.

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

#### **Relevante Sätze**

H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.

H315 Verursacht Hautreizungen.

#### **Weitere Angaben:**

Einstufung und Verfahren, das zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 verwendet wurde: auf der Basis von Prüfdaten und Berechnungsmethode

**Datum der Vorgängerversion:** 13.09.2022

#### **Abkürzungen und Akronyme:**

CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen

UFI: eindeutiger Rezepturidentifikator (Unique Formula Identifier)

CAS: Chemical Abstracts Service

EINECS: Europäisches Altstoffverzeichnis

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

MAK: Maximale Arbeitsplatz-Konzentration

LD50: mittlere letale Dosis (50%)

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT: persistent, bioakkumulierbar und toxisch

vPvB: sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

ADR: Europäisches Übereinkommen über den internationalen Transport von Gefahrgütern auf der Straße

VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten

REACH: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe

Ox. Sol. 2: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 2

Ox. Sol. 3: Oxidierende Feststoffe – Kategorie 3

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

**Quellen:** Informationen des Zulassungsinhabers

**Daten gegenüber der Vorversion geändert:** Abschnitt 1,3,7,8,9,11,12,13,14,15,16